

Newsletter

Murten

Neues Album des Murtners Cinnay: Persönlich, intim, ehrlich

Nach über 200 Songs auf Englisch und Dialekt wagt der Freiburger Hip-Hop-Künstler Cinnay den nächsten Schritt. Sein neues Album «Ange déchu» erscheint auf Französisch.

Martin Zbinden

Nach zehn Jahren und über 200 Songs auf Englisch und Schweizerdeutsch wagt der Murtner Hip-Hop-Künstler Yannick Oppliger alias Cinnay einen weiteren Schritt. Sein neues Album «Ange déchu» erscheint auf Französisch und markiert einen Wendepunkt in seiner Karriere. Es sei ein Projekt, das lange gereift ist, das viel Mut erfordert hat und das nun endlich das Licht der Welt erblickt, meint der Freiburger Künstler.

Für Oppliger war die Zweisprachigkeit schon immer zentral. Als Murtner ist er mit beiden Sprachen aufgewachsen, und auch musikalisch hat er stets zwischen den beiden Kulturen gearbeitet. Immer wieder wagte er sich an einzelne französische Songs, doch nie war er wirklich zufrieden. «Ich habe das Potenzial und die Luft nach oben gesehen und gehört», erklärt er rückblickend.

Ich kann mit einem neuen Selbstbewusstsein auf die Bühne stehen.

Yannick Oppliger alias Cinnay ist mit «Ange déchu» auf Tournee. Cinnay

Image

Eine musikalische und persönliche Wiedergeburt

Für Oppliger ist «Ange déchu» mehr als nur ein neues Album. Es ist ein Statement, eine Ankunft und ein Experiment, das seine persönliche Reise darstellt. Irgendwann sei der Moment für etwas Neues gekommen. Nicht weil das Alte nicht mehr funktioniert hätte, sondern weil in ihm etwas drängte, sich weiterzuentwickeln, neue Wege zu gehen und neue Grenzen auszuloten. Das Resultat ist ein Album, das, wie er selbst sagt, «mit dem mithält, was ich privat höre».

«Une renaissance musicale et personnelle», eine musikalische und persönliche Wiedergeburt, so beschreibt Oppliger sein neues Werk. Und tatsächlich steckt viel Autobiografisches darin. Die Musikbranche, in der er sich seit einem Jahrzehnt bewegt, beschreibt er als toxisches Umfeld, geprägt von Hürden, Opportunismus und Rückschlägen. Doch statt Bitterkeit transportiert das Album vor allem eines: Stärke. «Ich bin an einem Punkt in meinem Leben, wo ich mehr Selbstbewusstsein habe», sagt er. «Ich kann mit einem neuen Selbstbewusstsein auf die Bühne stehen.»

Drei Jahre lang hat sich Oppliger Zeit genommen, das neue Album zu produzieren. «Es geht immer um Liebe in der Musik», sagt er. «Liebe zu sich selbst, Liebe zur Vergangenheit. Wir können in Frieden sein mit allem, was wir erlebt haben.» Das Album verpacke all das auf eine positive Art und Weise. Es ist kein Abrechnungsalbum, kein Wutausbruch, keine Anklage. Es ist eine Umarmung.

Experimentell, fluid, analog

«Ange déchu» ist kein klassisches Hip-Hop-Album. Oppliger beschreibt seinen Stil als bewusst genreübergreifend und experimentell. Der rote Faden des Albums sind sphärische Synthesizer-Sounds, analoge Klänge und ein sorgfältig ausgearbeitetes Mixing. Besonders auffällig ist das Spiel mit extremen Kontrasten. Mal ist die Stimme in viel Hall und Echo gehüllt, im nächsten Moment klingt sie trocken und nah. «Es hat wirklich ganz viele extreme Kontraste auf dem Projekt», erklärt der 27-jährige Murtner. «Das macht es interessant», so Oppliger. Sowohl musikalisch als auch geografisch. Lausanne tauche regelmässig in seinen Top-3-Städten auf den Streaming-Plattformen auf. «Die verstehen meine Musik besser als der deutschschweizerische Markt», sagt der Musiker.

«Ich habe das Gefühl, der französischsprachige Raum ist offener für diese Art von Musik.» Mit dem neuen Album möchte er seine Hörerschaft in der Romandie gezielt ansprechen und seinen Auftrittsradius in Städten wie Lausanne und Genf ausbauen. Freiburg als zweisprachige Stadt sei für ihn ohnehin so etwas wie ein zweites Zuhause.

Es hat wirklich ganz viele extreme Kontraste auf dem Projekt.

Yannick Oppliger alias Cinnay ist mit «Ange déchu» auf Tournee. Cinnay

Image

Release und Auftritte:

Das Album «Ange déchu» erscheint am Freitag, 12. Juni. Am Tag nach dem Release tritt Yannick Oppliger alias Cinnay am Juvenalia-Festival fu#r Kindheit und Jugend des Kantons Freiburg auf, das dieses Jahr sein 10-Jahr-Jubiläum feiert. Oppliger ist dem Festival seit Jahren verbunden und ist auch Teil des Organisationskomitees. Auf Schweizer Tournee ist der Murtner noch am 10. Oktober 2026 im «Industrie45» in Zug.